

**Niederschrift Nummer STE/10/009**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>
<b>Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung</b>	17.05.2011

<b>Sitzungsort</b>	<b>Sitzungsdauer</b>
Ratssaal des Ratstraktes	17:00 - 18:25 Uhr

**Anwesend:**

Vorsitzender: Gerhard Kampmeyer

Stv. Schriftführerin: Carola Heiles

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands**

Herr Franz Herdring	ordentl. Mitglied	
Herr Michael Jürgens	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Weiß, Rüdiger
Herr Gerhard Kampmeyer	Vorsitzender	
Herr Thomas Karnath	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Schäfer, Bernd
Herr Dieter Mittmann	ordentl. Mitglied	
Herr Christian Pollack	ordentl. Mitglied	
Herr Uwe Radtke	ordentl. Mitglied	
Herr Kay Schulte	ordentl. Mitglied	
Herr Volker Weirich	ordentl. Mitglied	

**Christlich Demokratische Union**

Herr Heinz-Werner Hake	ordentl. Mitglied	
Herr Thomas Heinzel	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Middendorf, Elke
Herr Wolfgang Kerner	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Stienen, Johannes Hermann
Herr Stephan Wehmeier	ordentl. Mitglied	

**Grüne/GAL**

Herr Harald Sparringa	ordentl. Mitglied	
-----------------------	-------------------	--

**Freie Demokratische Partei**

Herr Andree Saatkamp	ordentl. Mitglied	
----------------------	-------------------	--

**BergAUF**

Herr Werner Engelhardt	ordentl. Mitglied	
------------------------	-------------------	--

**Fraktionslos**

Herr Jens Schmüling	beratendes Mitglied	
---------------------	---------------------	--

**Von der Verwaltung nehmen teil**

Herr Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters	Technischer Beigeordneter	
Herr Manfred Turk	Fachdezernent	
Herr Berthold Boden	Techn. Angestellter	
Frau Carola Heiles	Stv. Schriftführerin	

**Als Gast nimmt teil**

Herr Thomas Grziwotz	Stadtverordneter	
----------------------	------------------	--

**Entschuldigt fehlen**

Herr Dirk Haverkamp	stv. Mitglied	
Herr Wolfgang Kerak	ordentl. Mitglied	
Frau Elke Middendorf	stv. Vorsitzende/r	
Herr Bernd Schäfer	ordentl. Mitglied	
Herr Johannes Hermann Stienen	ordentl. Mitglied	
Herr Rüdiger Weiß	ordentl. Mitglied	

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

**Tagesordnung:****Öffentlicher Teil:**

1	Bergehalde Großes Holz - Adener Höhe - ; hier: Vorstellung der Umgestaltung der Aussichtsplattform	<b>10/0593</b>
2	Neuer Rahmenplan für die Freifläche zwischen Landwehrstraße, Büscherstraße und Geschwister- Scholl-Straße (vormals BK 110 "Landwehrstraße/Büscherstraße")	<b>10/0594</b>
3	Sachstandsbericht L 821n	<b>10/0597</b>
4	Einwohnerfragestunde	
5	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

**Öffentlicher Teil:****Tagesordnungspunkt 1:****Bergehalde Großes Holz - Adener Höhe -;  
hier: Vorstellung der Umgestaltung der Aussichtsplattform  
Vorlage: 10/0593**

Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters stellt anhand einer Powerpoint-Präsentation die Pläne zur Umgestaltung der Aussichtsplattform an der Bergehalde Großes Holz vor.

Ergänzend teilt Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters mit, dass die vorgestellten Pläne durch den zuständigen Regionalverband Ruhr zur Beantragung von ÖPEL-Fördermitteln an die Bezirksregierung in Münster weitergeleitet werden. Neben der Umgestaltung des Haldenplateaus würden RVR und Stadt an einer Optimierung des Parkplatzangebotes arbeiten. Stadtverordneter Engelhardt regt an, an der Aussichtsplattform ein Relief o. ä. anzubringen, dem entnommen werden kann, welche Sehenswürdigkeiten in Blickrichtung zu sehen sind. Dazu erklärt Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters, dass der RVR über eine solche Möglichkeit diskutiert; dies aber zum Erhalt des Gesamtkunstwerkes nur auf dem Erdboden vorschlägt.

Ferner fragt Stadtverordneter Engelhardt nach Verweilmöglichkeiten außerhalb von Veranstaltungen. Darauf erwidert Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters, dass auf den Zuwegungen eine Sondermöblierung möglich ist.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

**Tagesordnungspunkt 2:****Neuer Rahmenplan für die Freifläche zwischen Landwehrstraße, Büscherstraße und Geschwister- Scholl-Straße (vormals BK 110 "Landwehrstraße/Büscherstraße")  
Vorlage: 10/0594**

Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters erläutert anhand einer Powerpoint-Präsentation den neuen Rahmenplan.

Stadtverordneter Sparringa regt an, nach Leerzug des alten Aldi-Gebäudes darauf zu achten, dass dort keine Spielhalle entsteht. Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters verweist auf die gegenteilige Regelung des Bebauungsplanes Nr. OV 95.

Stadtverordneter Herdring merkt an, dass im Bereich der Ausfahrt des Maxus-Baumarktes durch die geplanten Maßnahmen kein neuer Kreuzungsbereich entstehen soll. Außerdem trägt er vor, dass die Kleingärtner der Kleingartenanlage „Grüne Insel“ sich im Bereich der Büscherstraße ein größeres Angebot an Parkbuchten wünschen. Darauf erwidert Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters, dass die Ostseite der Büscherstraße um einen Parkstreifen

und einen Gehweg erweitert werden soll.

Stadtverordneter Saatkamp regt an, den vorgesehenen Lärmschutz auf den süd-östlichen Bereich des Gebietes zu erweitern.

Dies wird vom Techn. Angestellten Boden dahingehend beantwortet, dass Veränderungen in der Detailplanung der Maßnahme im Wege der geplanten städtebaulichen Verträge möglich sind.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Strukturwandel und Wirtschaftsförderung billigt den städtebaulichen Rahmenplan zur Erschließung der Freifläche zwischen Landwehr-, Büscher- und Geschwister-Scholl-Straße und beauftragt die Verwaltung, mit jedem Eigentümer auf der Basis des Rahmenplans einen Städtebaulichen Vertrag sowie einen Erschließungsvertrag abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

### **Tagesordnungspunkt 3:**

#### **Sachstandsbericht L 821n**

**Vorlage: 10/0597**

Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters trägt als Sachstandsbericht zur L 821n vor, dass die Landesregierung in ihrem Bauprogramm 2011 das Projekt zurückgestellt und aus dem Landesstraßenbauprogramm herausgenommen hat. Eine Wiederaufnahme in späteren Jahren ist möglich, dieses hänge entscheidend vom Ausgang des anhängigen Gerichtsverfahrens ab.

Stadtverordneter Kerner fragt, ob das kürzliche Gerichtsurteil, dass Naturschutzverbände klageberechtigt gegen solche Maßnahmen sind, Einfluss auf dieses Verfahren hat. Dazu erwidert Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters, dass dazu zunächst die Urteilsbegründung abgewartet werden muss.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

### **Tagesordnungspunkt 4:**

#### **Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

**Tagesordnungspunkt 5:****Anfragen und Mitteilungen**

Stadtverordneter Heinzel erkundigt sich nach dem Sachstand zur Wasserstadt Aden, worauf Dr.-Ing. Peters erwidert, dass noch in diesem Monat Gespräche geplant sind, deren Ergebnis abgewartet werden muss.

Stadtverordneter Engelhardt erkundigt sich nach dem Sachstand der geplanten Biogasanlage. Dazu erwidert Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters, dass ein entsprechender Antrag vorliegt, für den die Stadt wegen Unterschreitung des Schwellenwertes der Störfallverordnung auch zuständig ist. Die gesamte Angelegenheit muss zunächst im Verwaltungsvorstand besprochen und anschl. umfassend geprüft werden. Dazu gehörten auch konzessionsrechtliche Fragestellungen.

Gerhard Kampmeyer  
Vorsitzender

Carola Heiles  
stv. Schriftführer